



Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststelle für Landwirtschaft
Amt für Direktzahlung



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Erfassen der Landwirtschaftlichen Daten und Direktzahlungen über die Internetanwendung

Änderungen und Neuerungen auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten mit der Agrarpolitik 2023

Ausgabe vom 13. Februar 2023

Inhaltsverzeichnis

1) Produktionssystembeiträge – A) <i>Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)</i>	4
a. Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso) (DZV Art. 68)	5
b. Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau (DZV Art. 69)	8
c. Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen (DZV Art. 70)	10
d. Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft (DZV Art. 71)	12
e. Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen (DZV Art. 71a)	14
i. Ackerbau.....	15
ii. Spezialkulturen.....	17
Ein Beitragsgesuch für die Programme Reduktion von PSM stornieren	19
Änderung der Flächendetails und Ankreuzen der programmbezogenen Attribute	20
1) Produktionssystembeiträge – B) <i>Nützlingsstreifen (funktionelle Biodiversität)</i> (DZV Art. 71b)	21
i. Offene Ackerfläche.....	22
ii. Dauerkulturen.....	23
1) Produktionssystembeiträge – C) <i>Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit</i> (DZV Art. 71c-d).....	25
a. Angemessene Bedeckung des Bodens (DZV Art. 71c).....	25
b. Schonende Bodenbearbeitung (DZV Art. 71d).....	26
1) Produktionssystembeiträge – D) <i>Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau</i> (DZV Art. 71e).....	28
2) Biodiversitätsbeiträge – A) <i>Getreide in weiter Reihe</i> (DZV Art. 55 / Anhang 4, Ziff. 17).....	29
2) Biodiversitätsbeiträge – B) <i>Ackerschonstreifen</i> (DZV Art. 55 / Anhang 4, Ziff. 10).....	30
Vernetzung von auf der Kultur erfassten Biodiversitätsförderflächen	31
Kulturcodeänderungen.....	32
Änderung im Zusammenfassungsdokument	34
3) Tierwohlbeiträge – <i>Weidebeitrag</i> (DZV Art. 75a).....	35

Übersichtstabelle der neuen Programme	36
Neu im ÖLN (OPD Anhang 1, Ziff. 6.1)	37
Quellen / Nützliche Links.....	40
Anhang : berechnete Kulturcodes nach spezifischem Programm.....	41
A. Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso).....	41
B. Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau.....	42
C. Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	42
D. Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	43
E. Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen.....	44
F. Nützlingsstreifen.....	46
G. Angemessene Bedeckung des Bodens	47
H. Schonende Bodenbearbeitung.....	49
I. Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau	51
J. Getreide in weiter Reihe	53
K. Ackerschonstreifen.....	54
L. Übersichtstabelle der neuen Programme pro Kulturcode	55

1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

Allgemeine Angaben




Detail des Betriebes

Betriebs- Zusammensetzung

Arbeitskraft

Andere Gesuche

Beitragsgesuche und Einschreibungen

Produktionssystem		2023
Reduktion von Pflanzenschutzmitteln		
	Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input checked="" type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	<input checked="" type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>
	Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>
	Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

a. Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso) (DZV Art. 68)

= Verzicht auf Insektizide, Fungizide und Halmverkürzer gemäss Anhang 1 Teil A der Pflanzenschutzmittelverordnung von der Saat bis zur Ernte.



Verpflichtungsdauer: **1 Jahr**



Bioanbauflächen berechtigt




Berechtigte Kulturen : Hauptkulturen der offenen Ackerfläche. Siehe die Kulturcodes im [Anhang A](#).

Neu berechtigt (vgl. *Extenso*) : Zuckerrüben, Kartoffeln (mit Ausnahme Fungizide).

Nicht berechtigt : Spezialkulturen, Mais, Getreide siliert, Hauptkulturen, wo keine Insektizide und Fungizide zugelassen sind, Biodiversitätsförderflächen mit Ausnahme von Getreide in weiter Reihe.

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Allgemeine Angaben	▼ Produktionssystem	
	▼ Reduktion von Pflanzenschutzmitteln	
Detail des Betriebes		2023
Betriebs-Zusammensetzung		Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)
Arbeitskraft		<input checked="" type="checkbox"/>
Andere Gesuche		
Beitragsgesuche und Einschreibungen		



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

- Das Beitragsgesuch erfolgt pro **Kulturcode** durch Ankreuzen der Kulturcodes im Menü [Verzicht auf Pflanzenschutzmittel \(Ackerbau\)](#):

Flächen	Kultur	ankreuzen, wenn ja
Bewirtschaftete Fläche	Sommergerste (501)	<input checked="" type="checkbox"/>
Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen	Wintergerste (502)	<input type="checkbox"/>
Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)	Hafer (504)	<input checked="" type="checkbox"/>
Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)	Triticale (505)	<input type="checkbox"/>

Kreuzen Sie alle Kulturcodes an, die Sie für dieses Programm zum Verzicht auf Pflanzenschutzmittel eintragen wollen

! Achtung !

- 1) Sie müssen **zuerst** das Beitragsgesuch im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen erfassen](#), um diese Auswahl treffen zu können.
- 2) Die Auswahl wird **gespeichert**, wenn Sie das Beitragsgesuch im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) ab- und wieder anwählen.

Bemerkungen

- Alle** Kulturcodes, die für dieses Programm berechtigt sind, werden in diesem Menü aufgelistet (auch solche, die in Ihrem Betrieb nicht vorkommen).
- Durch die Auswahl eines Kulturcodes im Menü [Verzicht auf Pflanzenschutzmittel \(Ackerbau\)](#), verpflichten Sie sich automatisch, das Programm **auf allen Flächen** dieses Kulturcodes umzusetzen.



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

- Sobald ein Kästchen für den Kulturcode angekreuzt wurde, erscheint auf den Flächen dieses Kästchens auf dem Untermenü [Details der bewirtschafteten Fläche](#), im Feld [Programmbezogene Attribute](#). Dieses Kästchen ist auf Stufe der Fläche nicht änderbar.

Beispiel - Wintergerste für dieses Programm eintragen :

1) Kreuzen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) an

2) Wählen Sie den Kulturcode im Menü [Verzicht auf Pflanzenschutzmittel \(Ackerbau\)](#) aus

▼ Reduktion von Pflanzenschutzmitteln

	2023
Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input checked="" type="checkbox"/>

Kultur	ankreuzen, wenn ja
Sommergerste (501)	<input type="checkbox"/>
Wintergerste (502)	<input checked="" type="checkbox"/>

Parzelle und Flächen **Detail der bewirtschafteten Fläche** Hang Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur

Bewirtschaftungsart

Bew. Fläche M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Zusätzliche Eigenschaft der Fläche	<input type="checkbox"/> Ackerschonstreifen <input type="checkbox"/> Getreide in weiter Reihe
Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input checked="" type="checkbox"/>

Das Attribut wird automatisch zu **allen** Wintergersteflächen im Feld [Programmbezogene Attribute](#) hinzugefügt (dieses Feld kann nicht auf Stufe der Fläche bearbeitet werden).



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

b. Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau (DZV Art. 69)

= Verzicht auf Insektizide und Akarizide gemäss Anhang 1 Teil A der Pflanzenschutzmittelverordnung.

Berechtigte Kulturen : einjährige Gemüsekulturen (ohne Konservengemüse), einjährige Beerenkulturen. Siehe die Kulturcodes im [Anhang B](#).



Verpflichtungsdauer: **1 Jahr**



Bioanbauflächen berechtigt

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Allgemeine Angaben

Detail des Betriebes

Betriebs-Zusammensetzung

Arbeitskraft

Andere Gesuche

Beitragsgesuche und Einschreibungen

Produktionssystem

Reduktion von Pflanzenschutzmitteln

		2023
	Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	<input checked="" type="checkbox"/>

1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)



- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch wird auf der Fläche durchgeführt, indem Sie auf der Seite [Detailansicht der Fläche](#) für jede Fläche, auf der Sie das Programm umsetzen möchten, das Kästchen [Verzicht auf Insektizide und Akarizide \[...\]](#) ankreuzen:

Flächen

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez. Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojekt

Karte

Filtern

Gemeinde Sektor

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Detail der bewirtschafteten Fläche

Parzelle und Flächen

Hang

Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 545 Einjährige Freilandgemüse (ohne Konservengemüse)

Bewirtschaftungsart IP

Kulturart Wählen Sie eine Kulturart aus

Bew. Fläche 6 356 M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Andern

Programmbezogene Attribute (Wenn Ja, ankreuzen)

Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau

Im Menü Bewirtschaftete Fläche, klicken Sie auf die Lupe, um die Details der anzumeldenden Fläche zu sehen

Auf der Seite Detail der Fläche, Untermenü Detail der bewirtschafteten Fläche, kreuzen Sie das Kästchen für das Programm Verzicht auf Insektizide und Akarizide [...] an, um die Fläche einzutragen



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

c. Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen (DZV Art. 70)

= Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte und Reduktion des Kupfereinsatzes.

Berechtigte Kulturen : Rebbau (inkl. Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt), Obstbau und mehrjähriger Beerenanbau. Siehe die Kulturcodes im [Anhang C](#).



Verpflichtungsdauer: **4 Jahre**



Bioanbauflächen berechtigt

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

- Allgemeine Angaben
- Detail des Betriebes
- Betriebs-Zusammensetzung
- Arbeitskraft
- Andere Gesuche
- Beitragsgesuche und Einschreibungen**

Reduktion von Pflanzenschutzmitteln		2023
	Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	<input type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch wird auf der Fläche durchgeführt, indem Sie auf der Seite [Detailansicht der Fläche](#) für **jede** Fläche, auf der Sie das Programm umsetzen möchten, das Kästchen [Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide \[...\]](#) ankreuzen:

Flächen

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez. Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojekt

Karte

Gemeinde Sektor

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Im Menü **Bewirtschaftete Fläche, klicken Sie auf die Lupe, um die Details der anzumeldenden Fläche zu sehen**

Parzelle und Flächen **Detail der bewirtschafteten Fläche** Hang Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 731 Andere Obstanlagen (Kiwis, Holunder usw.)

Bewirtschaftungsart IP

Kulturart Wählen Sie eine Kulturart aus

Bew. Fläche 2 055 M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

Programmbezogene Attribute (Wenn Ja, ankreuzen)

Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen

Auf der Seite **Detail der Fläche, Untermenü **Detail der bewirtschafteten Fläche**, kreuzen Sie das Kästchen für das Programm **Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide [...]** an, um die Fläche einzutragen**



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

d. Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft (DZV Art. 71)

= Verwendung von PSM und Dünger gemäss Verordnung über die biologische Landwirtschaft.

Berechtigte Kulturen : Rebbau (inkl. Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt), Obstbau und mehrjähriger Beerenanbau und Permakultur mit mind. 50% Spezialkulturen. Siehe die Kulturcodes im [Anhang D](#).



Verpflichtungsdauer: **4 Jahre**



Bioanbauflächen **nicht** berechtigt

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Allgemeine Angaben

Detail des Betriebes

Betriebs-Zusammensetzung

Arbeitskraft

Andere Gesuche

Beitragsgesuche und Einschreibungen

▼ Reduktion von Pflanzenschutzmitteln

		2023
	Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	<input type="checkbox"/>
	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	<input type="checkbox"/>
	Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch wird auf der Fläche durchgeführt, indem Sie auf der Seite [Detailansicht der Fläche](#) für **jede** Fläche, auf der Sie das Programm umsetzen möchten, das Kästchen [Bewirtschaftung von Dauerkulturen \[...\]](#) ankreuzen:

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez. Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojekt

Karte

Gemeinde Sektor

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Parzelle und Flächen

Detail der bewirtschafteten Fläche

Hang

Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur

Bewirtschaftungsart

Bew. Fläche

Bauzone

Bauzone ab 2014

Ändern

Programmbezogene Attribute (Wenn Ja, ankreuzen)

Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft

Im Menü **Bewirtschaftete Fläche**, klicken Sie auf die Lupe, um die Details der anzumeldenden Fläche zu sehen

Detail der bewirtschafteten Fläche

Achtung ! Wenn Sie die Bewirtschaftungsart auf Stufe der Fläche von IP auf BIO ändern, wird das Attribut **Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft entfernt** (Bioanbauflächen nicht berechtigt).

Auf der Seite **Detail der Fläche**, Untermenü **Detail der bewirtschafteten Fläche**, kreuzen Sie das Kästchen für das Programm **Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen [...]** an, um die Fläche einzutragen

1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)



e. Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen (DZV Art. 71a)

= Ersatz Herbizidanwendungen durch mechanische Unkrautbekämpfung oder andere Lösungen.

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Allgemeine Angaben		Reduktion von Pflanzenschutzmitteln	
Detail des Betriebes			2023
Betriebs-Zusammensetzung		Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)	<input type="checkbox"/>
Arbeitskraft		Verzicht auf Insektizide und Akarizide im einjährigen Gemüse- und Beerenanbau	<input type="checkbox"/>
Andere Gesuche		Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	<input type="checkbox"/>
Beitragsgesuche und Einschreibungen		Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>
		Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>

Dann unterscheiden sich die Modalitäten je nach Kulturart :

- Ackerbau (inkl. Tabak und Wurzeln der Treibzichorie) : Beitragsgesuch auf Stufe **Kulturcode**
- Spezialkulturen (ohne Tabak und Wurzeln der Treibzichorie) : **flächenspezifisches** Beitragsgesuch



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

i. Ackerbau

Berechtigte Kulturen : Hauptkulturen der offenen Ackerfläche (inkl. Biodiversitätsförderfläche Getreide in weiter Reihe) ohne Spezialkulturen aber inkl. Tabak und Wurzeln der Treibzichorie. Siehe die Kulturcodes im [Anhang E](#).



Verpflichtungsdauer: **1 Jahr**



Bioanbauflächen berechtigt

Von der Ernte der Vorfrucht bis zur Ernte der Nachfrucht



- Das Beitragsgesuch erfolgt pro **Kulturcode**, durch Ankreuzen der Kulturcodes im Menü [Verzicht auf Herbizide \(Ackerbau u. Spez.Kulturen\)](#) :

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Kultur	ankreuzen, wenn ja
Sommergerste (501)	<input checked="" type="checkbox"/>
Wintergerste (502)	<input type="checkbox"/>
Hafer (504)	<input checked="" type="checkbox"/>
Triticale (505)	<input type="checkbox"/>

Kreuzen Sie alle Kulturcodes an, die Sie für dieses Programm zum Verzicht auf Herbizide eintragen wollen

! Achtung !

Bemerkungen

- Alle** Kulturcodes, die für dieses Programm berechtigt sind, werden in diesem Menü aufgelistet (auch solche, die in Ihrem Betrieb nicht vorkommen).
- Durch die Auswahl eines Kulturcodes im Menü [Verzicht auf Herbizide \(Ackerbau u. Spez.Kulturen\)](#), verpflichten Sie sich automatisch, das Programm **auf allen Flächen** dieses Kulturcodes umzusetzen.

- Sie müssen **zuerst** das Beitragsgesuch im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) erfassen, um diese Auswahl treffen zu können.
- Die Auswahl wird **gespeichert**, wenn Sie das Beitragsgesuch im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) ab- und wieder anwählen.



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

- Sobald ein Kästchen für den Kulturcode angekreuzt wurde, erscheint auf den Flächen dieses Kästchens auf dem Untermenü [Details der bewirtschafteten Fläche](#), im Feld [Programmbezogene Attribute](#). Dieses Kontrollkästchen ist auf Stufe der Fläche nicht änderbar.

Beispiel - Wintergerste für dieses Programm eintragen :

1) Kreuzen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) an

2) Wählen Sie den Kulturcode im Menü [Verzicht auf Herbizide \(Ackerbau u. Spez.Kulturen\)](#) aus

▼ Reduktion von Pflanzenschutzmitteln

	2023
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>
Kultur	ankreuzen, wenn ja
Sommergerste (501)	<input type="checkbox"/>
Wintergerste (502)	<input checked="" type="checkbox"/>

Parzelle und Flächen
Detail der bewirtschafteten Fläche
Hang
Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur

Bewirtschaftungsart

Bew. Fläche M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Zusätzliche Eigenschaft der Fläche	<input type="checkbox"/> Ackerschonstreifen <input type="checkbox"/> Getreide in weiter Reihe
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>

Das Attribut wird automatisch zu **allen** Wintergersteflächen im Feld [Programmbezogene Attribute](#) hinzugefügt (dieses Feld kann nicht auf Stufe der Fläche bearbeitet werden).



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

ii. Spezialkulturen

Berechtigte Kulturen : Spezialkulturen (ohne Tabak und Wurzeln der Treibzichorie) ohne Kulturen in ganzjährig geschütztem Anbau und Anbau von Pilzen. Siehe die Kulturcodes im [Anhang E](#).



Verpflichtungsdauer: **4 Jahre** für die Dauerkulturen, **1 Jahr** für die übrigen Kulturen



Bioanbauflächen berechtigt

- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch wird auf der Fläche durchgeführt, indem Sie auf der Seite [Detailansicht der Fläche](#), im Feld [Programmbezogene Attribute](#) für jede Fläche, auf der Sie das Programm umsetzen möchten, das Kästchen [Verzicht auf Herbizide](#) [...] ankreuzen:

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>

(siehe Beispiel auf der folgenden Seite)



1) Produktionssystembeiträge – A) Reduktion von Pflanzenschutzmitteln (PSM)

Beispiel – eine Rhabarber Fläche für dieses Programm eintragen :

1) Wählen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm im Menü **Beitragsgesuche und Einschreibungen** aus

Reduktion von Pflanzenschutzmitteln		2023
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>	

- Flächen
- Bewirtschaftete Fläche**
- Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen
- Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)
- Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)
- Anmeldung für BFF II
- Flächenanmeldung Vernetzung
- Landschaftsqualitätsprojek

Flächen

Im Menü **Bewirtschaftete Fläche**, klicken Sie auf die Lupe, um die Details der anzumeldenden Fläche zu sehen

2) Kreuzen Sie das Attribut **Verzicht auf Herbizide [...]** für jede Fläche an, die Sie für dieses Programm eintragen wollen

Karte

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Detail der bewirtschafteten Fläche

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur: 709 Rhabarber

Bewirtschaftungsart: IP

Bew. Fläche: 48 426 M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

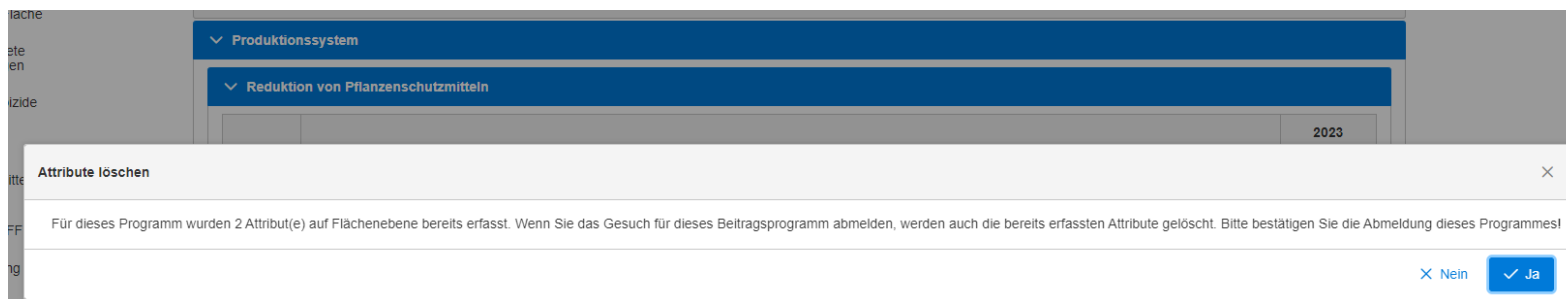
Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>

Auf der Seite **Detail der Fläche**, Untermenü **Detail der bewirtschafteten Fläche**, kreuzen Sie das Kästchen für das Programm **Verzicht auf Herbizide [...]** an, um die Fläche einzutragen

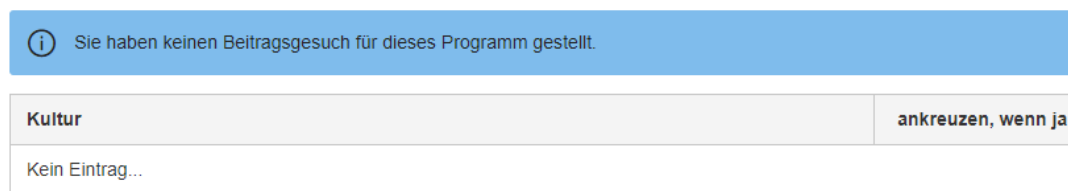


Ein Beitragsgesuch für die Programme Reduktion von PSM stornieren

Achtung ! Wenn Sie im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) das Häkchen bei einem Programm zur Reduktion von PSM entfernen, werden **automatisch** die Attribute **aller** Flächen **gelöscht**, die zuvor für dieses Programm angemeldet wurden, mit einer Warnmeldung :



Ausserdem wird dadurch die Auswahl von Kulturcodes in den Menüs [Verzicht auf Pflanzenschutzmittel \(Ackerbau\)](#) und [Verzicht auf Herbizide \(Ackerbau u. Spez.Kulturen\)](#) unmöglich :



Im Gegensatz dazu werden die Kulturcodes, die ausgewählt waren, 'gespeichert'. Das heisst, wenn Sie im Menü [Verzicht auf Herbizide \[...\]](#) den Kulturcode 501 auswählen dann im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) das Beitragsgesuch für dieses Programm deaktivieren und später wieder ein Häkchen im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) setzen, kehrt die Auswahl automatisch ins Menü [Verzicht auf Herbizide \[...\]](#) zurück:



... und alle 501 Flächen erhalten somit automatisch das entsprechende Attribut zurück :

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Zusätzliche Eigenschaft der Fläche	<input type="checkbox"/> Ackerschonstreifen <input type="checkbox"/> Getreide in weiter Reihe
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>



Änderung der Flächendetails und Ankreuzen der programmbezogenen Attribute

- Um **Programmbezogene Attribute** auf einer Fläche ankreuzen zu können, müssen Sie **nicht** in den Bearbeitungsmodus wechseln (**nicht** auf **Ändern** klicken).

Parzelle und Flächen **Detail der bewirtschafteten Fläche** Angaben für Obstkulturen Hang Geografische Daten

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez. Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojekt

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 702 Obstanlagen (Äpfel)

Bewirtschaftungsart BIO

Kulturart 1000 Äpfel

Bew. Fläche 1 184 M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>
Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>

im Bearbeitungsmodus können die Attribute nicht geändert werden

Speichern Abbrechen

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen	<input type="checkbox"/>
Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen	<input checked="" type="checkbox"/>

- Eine Änderung des Kulturcodes führt zu einer **Aktualisierung der verfügbaren Attribute** für die Fläche. Dies geschieht erst, nachdem Sie auf **Speichern** geklickt haben.



Wir empfehlen Ihnen, **zuerst die Kulturcodes zu ändern und dann die Attribute** für die spezifischen Programme einzugeben.



1) Produktionssystembeiträge – B) Nützlingsstreifen (funktionelle Biodiversität) (DZV Art. 71b)

= Anlegen von Nützlingsstreifen mit vom BLW bewilligten Saatgutmischungen (Übernahme des bestehenden Biodiversitätsförderflächen-Typs « Blühstreifen »).

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten unterscheiden sich die Modalitäten je nach Kulturart :

i. Offene Ackerflächen : Beitragsgesuch pro **Kulturcode**



Verpflichtungsdauer: mind. **100 Tage**

Streifenförmig, 3-6m breit über die ganze Länge der Ackerkultur

Ein- oder mehrjährig

ii. Dauerkulturen : **flächenspezifisches** Beitragsgesuch



Verpflichtungsdauer: **4 Jahre**

mind. 5% der Fläche

Mehrjährig

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez. Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojekt

Karte

Gemeinde Sektor

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Diese Beiträge werden nur in Tal- und Hügelsonen (Zonen 31 und 41) ausgerichtet !

Detailansicht der Fläche

Kantonale Betriebs-Nr.:

Landwirtschaftliche Zone: Talzone

Gemeinde:

Gesamtfläche:

Die Angabe über die Zone einer Fläche findet sich in der **Detailansicht der Fläche**



1) Produktionssystembeiträge – B) Nützlingsstreifen (funktionelle Biodiversität) (DZV Art. 71b)

i. Offene Ackerfläche

Berechtigte Kulturen : Hauptkulturen der offenen Ackerfläche. Siehe die Kulturcodes im [Anhang F](#).

- Die Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche sind wie jede andere Fläche zu erfassen, indem der Kulturcode **572** in den [Detailansicht der Fläche](#) verwendet wird :

The screenshot shows a web application interface for managing agricultural areas. The main content area is titled "Detail der bewirtschafteten Fläche" and is divided into several sections. On the left, there is a sidebar with a "Flächen" menu, where "Bewirtschaftete Fläche" is selected. The main content area has a tabbed interface with "Detail der bewirtschafteten Fläche" selected. The form contains the following fields and options:

- Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche**: (Wenn Ja, ankreuzen)
- Kultur**: A dropdown menu with the selected option "572 Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche".
- Bewirtschaftungsart**: A dropdown menu with the selected option "IP".
- Bew. Fläche**: A text input field containing "69" and a unit label "M2".
- Bauzone**: (Wenn Ja, ankreuzen)
- Bauzone ab 2014**: (Wenn Ja, ankreuzen)

At the bottom of the form, there are two buttons: "Speichern" (green) and "Abbrechen" (red).



1) Produktionssystembeiträge – B) Nützlingsstreifen (funktionelle Biodiversität) (DZV Art. 71b)

ii. Dauerkulturen

Berechtigte Kulturen : Reb-, Obst- und Beerenbau sowie Permakultur. Siehe die Kulturcodes im [Anhang F](#).

Nicht berechtigte Kulturen : die Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt, weil es sich um zwei sehr unterschiedliche Arten der Förderung der Biodiversität handelt (eine natürliche und eine eingesäte).

- Um ein Attribut **Nützlingsstreifen** zu einer Dauerkulturfläche hinzuzufügen, müssen Sie zuerst das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des Kästchens **Nützlingsstreifen** im Menü **Beitragsgesuche und Einschreibungen** bestätigen :

Allgemeine Angaben


Detail des Betriebes

Betriebs-Zusammensetzung

Arbeitskraft

Andere Gesuche

Beitragsgesuche und Einschreibungen

Produktionssystem	
Reduktion von Pflanzenschutzmitteln	
Biodiversität (neue Beiträge)	
	2023
 Nützlingsstreifen	<input checked="" type="checkbox"/>



1) Produktionssystembeiträge – B) Nützlingsstreifen (funktionelle Biodiversität) (DZV Art. 71b)

- Sobald dieses Beitragsgesuch angekreuzt ist, kann das Attribut **Dauerkultur mit Nützlingsstreifen** als **Zusätzliche Eigenschaft der Fläche** im Untermenü **Detail der bewirtschafteten Fläche**, im Feld **Programmbezogene Attribute** angekreuzt werden :

Flächen

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojek

Flächen

> Filtern

Karte

Gemeinde Sektor

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Im Menü **Bewirtschaftete Fläche, klicken Sie auf die Lupe, um die Details der anzumeldenden Fläche zu sehen**

Parzelle und Flächen **Detail der bewirtschafteten Fläche** Hang Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 731 Andere Obstanlagen (Kiwis, Holunder usw.)

Bewirtschaftungsart IP

Kulturart Wählen Sie eine Kulturart aus

Bew. Fläche 6 356 M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Zusätzliche Eigenschaft der Fläche	<input checked="" type="checkbox"/> Dauerkultur mit Nützlingsstreifen

Auf der Seite **Detail der Fläche, Untermenü **Detail der bewirtschafteten Fläche**, kreuzen Sie das Kästchen **Dauerkultur mit Nützlingsstreifen** an, um dieses Attribut als **Zusätzliche Eigenschaft der Kultur** hinzuzufügen**



1) Produktionssystembeiträge – C) Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit (DZV Art. 71c-d)

a. Angemessene Bedeckung des Bodens (DZV Art. 71c)

= Lange Bodenbedeckung mit möglichst kurzen Zeiträume mit nackten Böden.

Berechtigte Kulturen : Hauptkulturen der offenen Ackerfläche und Rebbau (inkl. Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt). Siehe die Kulturcodes im [Anhang G](#).



Verpflichtungsdauer: **1 Jahr**

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten erfolgt das Beitragsgesuch auf Stufe des Betriebes :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des/der entsprechenden Kästchens/ Kästchen im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Allgemeine Angaben	▼ Düngung und Bodenerhaltung	
Detail des Betriebes		2023
Betriebs-Zusammensetzung	Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau	<input type="checkbox"/>
Arbeitskraft	Angemessene Bedeckung des Bodens im Rebbau	<input checked="" type="checkbox"/>
Andere Gesuche	Angemessene Bedeckung des Bodens (Ackerbau, Gemüsebau und einjährige Beeren)	<input checked="" type="checkbox"/>
Beitragsgesuche und Einschreibungen	Schonende Bodenbearbeitung	<input type="checkbox"/>

Auf Stufe der Fläche ist **kein** spezifisches Erfassen erforderlich und auf Stufe der Fläche wird im Feld [Programmbezogene Attribute](#) **kein** Attribut für dieses Programm hinzugefügt.

Achtung ! Die Anforderungen an eine angemessene Bodenbedeckung sind ab der Ernte 2023 obligatorisch, um 2024 Beiträge für schonende Bodenbearbeitung zu erhalten.



b. Schonende Bodenbearbeitung (DZV Art. 71d)

= Einhalten der spezifischen Anforderungen für die Bodenbearbeitung bei Mulch-, Streifen- oder Direktsaat.

Berechtigte Kulturen : Hauptkulturen der offenen Ackerfläche. Siehe die Kulturcodes im [Anhang H](#). **Ausnahme: keine** Beiträge für




- Kunstwiese mit Mulchsaat,
- Zwischenkulturen,
- Weizen oder Triticale nach Mais.



Verpflichtungsdauer: **1 Jahr**

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten erfolgt das Beitragsgesuch auf Stufe der Fläche :

- Bestätigen Sie zuerst das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des Kätschens [Schonende Bodenbearbeitung](#) im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Allgemeine Angaben	▼ Düngung und Bodenerhaltung	
Detail des Betriebes		2023
Betriebs-Zusammensetzung	 Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau	<input type="checkbox"/>
Arbeitskraft	 Angemessene Bedeckung des Bodens im Rebbau	<input type="checkbox"/>
Andere Gesuche	 Angemessene Bedeckung des Bodens (Ackerbau, Gemüsebau und einjährige Beeren)	<input type="checkbox"/>
Beitragsgesuche und Einschreibungen	Schonende Bodenbearbeitung	<input checked="" type="checkbox"/>

Achtung ! Die zum Beitrag berechtigenden Flächen müssen mindestens 60% der offenen Ackerfläche des Betriebs ohne Saum, Bunt- und Rotationsbrachen umfassen.



- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch wird auf der Fläche durchgeführt, indem Sie auf der Seite [Detailansicht der Fläche](#) für **jede** Fläche, auf der Sie das Programm umsetzen möchten, das Kästchen **Schonende Bodenbearbeitung** ankreuzen:

Flächen

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez. Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Landschaftsqualitätsprojekt

> Filtern

Karte ↕

Gemeinde Sektor ↕

Collombey-Muraz

Detail der Fläche

Detail der bewirtschafteten Fläche Hang Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 501 Sommergerste

Bewirtschaftungsart BIO

Bew. Fläche 13 308 M2

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

Programmbezogene Attribute	(Wenn Ja, ankreuzen)
Zusätzliche Eigenschaft der Fläche	<input type="checkbox"/> Ackerschonstreifen <input type="checkbox"/> Getreide in weiter Reihe
Schonende Bodenbearbeitung	<input checked="" type="checkbox"/>

Im Menü **Bewirtschaftete Fläche, klicken Sie auf die Lupe, um die Details der anzumeldenden Fläche zu sehen**

Auf der Seite **Detail der Fläche, Untermenü **Detail der bewirtschafteten Fläche**, kreuzen Sie das Kästchen für das Programm **Schonende Bodenbearbeitung** an, um die Fläche einzutragen**



1) Produktionssystembeiträge – D) Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau (DZV Art. 71e)

= Effizienter Einsatz von N-Dünger (nach Suisse-Bilanz berechnete gesamtbetriebliche Zufuhr an Stickstoffen \leq 90 % des Bedarfs der Kulturen).

Berechtigte Kulturen : Ackerfläche. Siehe die Kulturcodes im [Anhang I](#).

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Bestätigen Sie das Beitragsgesuch für dieses Programm durch Ankreuzen des Kästchens [Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau](#) im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#) :

Produktionssystem	
> Reduktion von Pflanzenschutzmitteln	
> Biodiversität (neue Beiträge)	
Düngung und Bodenerhaltung	
	2023
Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau	<input checked="" type="checkbox"/>

Auf Stufe der Fläche ist **kein** spezifisches Erfassen erforderlich und auf Stufe der Fläche wird im Feld [Programmbezogene Attribute](#) **kein** Attribut für dieses Programm hinzugefügt.



2) Biodiversitätsbeiträge – A) Getreide in weiter Reihe (DZV Art. 55 / Anhang 4, Ziff. 17)

= Einführung als neuer Biodiversitätsförderfläche-Typ (nur **Qualitätsstufe 1**) ; mind. 40% der Anzahl Reihen über die Breite der Sämaschine ungesät und Reihenabstand in ungesäten Bereichen mind. 30 cm.

Berechtigte Kulturen : Getreidekulturen (**ohne** Mais und Nassreis). Siehe die Kulturcodes im [Anhang J](#).

Achtung ! Einschränkungen 2023 :

- an Mindestanteil Biodiversitätsförderflächen von 7% **nicht anrechenbar**
- Vernetzung dieser Flächen nur **ab 2024** möglich

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch erfolgt im Untermenü [Details der bewirtschafteten Fläche](#), im Feld [Programmbezogene Attribute](#), durch Ankreuzen des Kästchens [Getreide in weiter Reihe](#) als [Zusätzliche Eigenschaft der Fläche](#) :

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Parzelle und Flächen

Detail der bewirtschafteten Fläche

Hang

Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 501 Sommergerste

Bewirtschaftungsart

Bew. Fläche

Bauzone (Wenn Ja, ankreuzen)

Bauzone ab 2014 (Wenn Ja, ankreuzen)

Ändern

Programmbezogene Attribute (Wenn Ja, ankreuzen)

Zusätzliche Eigenschaft der Fläche Getreide in weiter Reihe

Achtung ! Die Kombination von Getreide in weiter Reihe mit Ackerschonstreifen auf derselben Fläche ist nicht erlaubt.

Kreuzen Sie das Kästchen Getreide in weiter Reihe an, um diese Zusätzliche Eigenschaft der Kultur hinzuzufügen

2) Biodiversitätsbeiträge – B) Ackerschonstreifen (DZV Art. 55 / Anhang 4, Ziff. 10)

Ab 2023 wird diese Biodiversitätsförderfläche (nur **Qualitätsstufe 1**) als Attribut der Fläche registriert (anstelle des Kulturcodes 555).

Berechtigte Kulturen : Getreide (**ohne** Mais und Nassreis), Ölsaaten und Leguminosen. Siehe die Kulturcodes im [Anhang K](#).

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten :

- Das **flächenspezifische** Beitragsgesuch erfolgt im Untermenü [Details der bewirtschafteten Fläche](#), im Feld [Programmbezogene Attribute](#), durch Ankreuzen des Kästchens [Ackerschonstreifen](#) als [Zusätzliche Eigenschaft der Fläche](#):

Bis 2023 wurden Ackerschonstreifen mit dem Kulturcode 555 *Ackerschonstreifen* erfasst. Ab 2023 muss dieser Code ersetzt werden. **Wenn der Code 555 nicht ersetzt wird, können Sie die Erfassung nicht bestätigen und abschliessen.**

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen

Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)

Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung Vernetzung

Kreuzen Sie das Kästchen *Ackerschonstreifen* an, um diese *Zusätzliche Eigenschaft der Kultur* hinzuzufügen

Parzelle und Flächen **Detail der bewirtschafteten Fläche** Hang Geografische Daten

Durch den Bewirtschafter geprüfte Fläche (Wenn Ja, ankreuzen)

Kultur 501 Sommergerste

Bewirtschaftungsart BIO

Bew. Fläche 13 308 M2

Bauzone

Bauzone ab 2014

Ändern

Programmbezogene Attribute (Wenn Ja, ankreuzen)

Zusätzliche Eigenschaft der Fläche **Ackerschonstreifen** Getreide in weiter Reihe

Achtung ! Die Kombination von Getreide in weiter Reihe mit Ackerschonstreifen auf derselben Fläche ist nicht erlaubt.

Vernetzung von auf der Kultur erfassten Biodiversitätsförderflächen

- Die Flächen mit dem Attribut [Ackerschonstreifen](#) oder [Getreide in weiter Reihe](#) sind auch für Vernetzungsbeiträge berechtigt, ab 2023 für die [Ackerschonstreifen](#) und ab 2024 für die [Getreide in weiter Reihe](#).
- Wenn eines dieser Attribute angekreuzt ist, erscheint die Fläche in der Liste der Flächen, die für Vernetzung angemeldet werden können, im Menü [Flächenanmeldung Vernetzung](#).

Flächen

Bewirtschaftete Fläche

Neu bewirtschaftete
Parzelle hinzufügen


Verzicht auf Herbizide
(Ackerbau u.
Spez.Kulturen)

Verzicht auf
Pflanzenschutzmittel
(Ackerbau)

Anmeldung für BFF II

Flächenanmeldung
Vernetzung

Flächenanmeldung Vernetzung

>  Filtern

(Kreuzen Sie die Parzellen an, um diese anzumelden)

Gemeinde Sektor ↑↓	Parzellen-Nr. Plan-Nr. ↑↓	Lokalname ↑↓	Mit Vernetzung ↑↓ <input checked="" type="checkbox"/>

1 - 1 / 1 << < 1 > >> 25 v

Kreuzen Sie an, um eine Fläche für
Vernetzung anzumelden

Mit
Vernetzung
↑↓

Kulturcodeänderungen

Ab 2023 werden einige Kulturcodes präzisiert, neu eingeführt oder gestrichen :

Bis 2023 :	Ab 2023 :
509 Reis	520 Trockenreis 529 Nassreis
	510 Hartweizen
536 Ackerbohnen	536 Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)
537 Eiweisserbsen	537 Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)
	540 Kichererbsen
542 Hirse	578 Hirse zur Körnergewinnung 579 Hirse zur Nutzung ganze Pflanze
549 Sorghum	580 Sorghum zur Körnergewinnung 581 Sorghum zur Nutzung ganze Pflanze
555 Ackerschonstreifen	Attribut der Fläche (siehe Sekt. 2)B))
569 Mischel von Ackerbohnen, Eiweisserbsen und Lupinen zu Futterzwecken mit Getreide, mindestens 50 % Anteil Leguminosen bei der Ernte	569 Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung) 570 Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)
572 Blühstreifen für Bestäuber und andere Nützlinge	572 Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche <i>oder</i> Attribut der Fläche (in Dauerkulturen) (siehe Sekt. 1)B))
634 Uferwiese (ohne Weiden) entlang von Fliessgewässern	635 Uferwiesen (ohne Weiden)
715 Übrige Baumschulen (Rosen, Früchte, usw.)	723 Baumschule von Obst und Beeren 724 Übrige Baumschulen (Rosen, Zierstauden, usw.)
	804 Beerenkulturen in Gewächshäusern mit festem Fundament
806 Gemüsekulturen in geschütztem Anbau ohne festes Fundament	811 Gemüsekulturen in geschütztem Anbau ohne festes Fundament; im gewachsenen Boden 812 Gemüsekulturen in geschütztem Anbau ohne festes Fundament; auf Pflanztischen oder -gestellen
	813 Beerenkulturen in geschütztem Anbau ohne festes Fundament; im gewachsenen Boden 814 Beerenkulturen in geschütztem Anbau ohne festes Fundament; auf Pflanztischen oder -gestellen
854 Uferbereich entlang von Fliessgewässern (frühestens ab 2015)	

Achtung ! Die rot markierten Kulturcodes existieren nicht mehr und müssen daher beim Erfassen Ihrer Agrardaten auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten **unbedingt ersetzt** werden (siehe nächste Seite).

Auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten müssen Sie **unbedingt den Kulturcode der Flächen ändern**, die unter einem Kulturcode eingetragen sind, der ab 2023 nicht mehr existiert (die auf der vorherigen Seite rot markierten Flächen). Andernfalls **können Sie Ihre Agrardaten nicht bestätigen**.

Falls Sie dies vergessen haben, werden Sie bei der Bestätigung mit einer Fehlermeldung darauf hingewiesen :

The screenshot shows a web interface for confirming online data entry. On the left is a navigation menu with items: Tiere, Tiererhebung, Bienenhäuser, **Bestätigung** (highlighted), Zusammenstellung, and Zusammenfassung. The main content area is titled 'Bestätigung der Online-Erfassung - 1. Periode' and features a progress bar with four steps: 1. Korrektur der Fehler bei der Erfassung (active), 2. Kontrollieren der Daten, 3. Bestätigung, and 4. Bestätigungsdokument. Below the progress bar is a table of messages:

Type	Nachricht	Action
ÜBERPRÜFUNG DER ANMELDEDATEN FÜR DIE DIREKTZAHLUNGEN		
Vorsicht:	Checkbox "Werden mehr als 50% der Arbeiten durch betriebseigene Arbeitskräfte ausgeführt ? ist nicht ausgewählt. Sie erhalten keine Direktzahlungen ! Bitte ausgewählt, die Direktzahlungen erhalten.	Überprüfen
ÜBERPRÜFUNG DER FLÄCHENDATEN		
Fehler:	Der Kulturcode 555 Acker nachfolgenden Dokument	Siehe Fehler
Fehler:	Die Sorten-Summe der Flächen (0.000 M2) muss gleich sein wie die bewirtschaftete Fläche (1184.000 M2)	Siehe Fehler

Annotations on the screenshot:

- A red box highlights the 'Bestätigung der Online-Erfassung - 1. Periode' menu item.
- A red arrow points to the 'Bestätigung' menu item with the text: 'Link zu einer Datei, welche die zu ändernden Kulturcodes auflistet'.
- A red box highlights the 'Kulturcodes die 2023 geändert werden sollen' button.
- A red arrow points to the 'Fehler:' messages with the text: 'Eine Fehlermeldung weist Sie auf die zu ändernden Kulturcodes hin'.
- A red arrow points to the 'Siehe Fehler' buttons with the text: 'Wenn Sie auf Siehe Fehler klicken, gelangen Sie direkt zum Untermenü Details der bewirtschafteten Fläche der Fläche, deren Kulturcode geändert werden muss'.

Änderung im Zusammenfassungsdokument

Das Synthesedokument mit Ihren angemeldeten Flächen ([Liste der angemeldeten Flächen 2023](#)), das Sie auf der Internetplattform zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten herunterladen können, wurde aktualisiert, um die Informationen im Zusammenhang mit den neuen Programmen aufzunehmen.

Am Ende der Tabelle enthält die [Liste der angemeldeten Flächen 2023](#) die folgenden 9 zusätzlichen Spalten:

Spaltenname	Programm
Ackerschonstreifen	Ackerschonstreifen
Getreide w.Reihe	Getreide in weiter Reihe
Nützlingsstreifen	Nützlingsstreifen in Dauerkulturen
Ohne Herbizide	Verzicht auf Herbizide (Ackerbau oder Spezialkulturen)
Ohne Pflschutzm. Ackerbau	Verzicht auf PSM im Ackerbau (ehemals Extenso)
Ohne PSM Gemüse+Beerb	Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau
Ohne PSM Dauerkulturen	Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide bei Dauerkulturen
Hilfsm biol. Landbau	Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft
Schonende Bodenbearb.	Schonende Bodenbearbeitung

Sie können dieses Dokument im Menü [Zusammenfassung](#) herunterladen :

Tiere

Tiererhebung

Bienenhäuser

Bestätigung

Bestätigung der Online-Erfassung - 1. Periode


Zusammenstellung

Zusammenfassung

Parzellen des Betriebes

Dokumente

Wenn Sie die Dokumente „Bestätigung“ und „Zusammenstellung“ nicht herunterladen können, müssen Sie die Einstellungen der Webbrowser (Internet Explorer, Mozilla Firefox, Chrome, etc.) wie folgt ändern: Pop-Ups zulassen.

Dokument	Aktionen
Liste der angemeldeten Flächen 2023	



3) Tierwohlbeiträge – Weidebeitrag (DZV Art. 75a)

= Hohe Anforderungen an Auslauf (22 Winterauslauftage je Monat) und Weide (mind. 70% TS auf der Weide, Kälber ausgenommen).

- Beitragsgesuch wie BTS/RAUS im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#), Untermenü [Tierwohlprogramme](#)
BTS, RAUS und Weidebeitrag (nur Rindergattung)

Um 70 % der TS-Tagesration auf der Weide zu decken, sind in der Praxis etwa **20 bis 25 Aren** Weidefläche pro Milchkuh und **15 bis 20 Aren** pro Mutterkuh erforderlich



Allgemeine Angaben

Detail des Betriebes

Betriebs-Zusammensetzung

Arbeitskraft

Andere Gesuche

Beitragsgesuche und Einschreibungen

▼ Tierwohlprogramme BTS, RAUS und Weidebeitrag

Die Tierwohlprogramme BTS / RAUS können unangemeldeten Kontrollen ausgesetzt sein.

▼ Tierkategorien der Rindergattung und Wasserbüffel

Um den "Weidebeitrag" für einen Teil der in Ihrem Betrieb vorhandenen Rinderkategorien zu erhalten, müssen Sie auch **alle anderen** in Ihrem Betrieb vorhandenen Rinderkategorien bei RAUS anmelden. **Achtung: Sie können nicht beide Anmeldungen für eine Rinderkategorie kumulieren.**

	BTS	RAUS	Weidebeitrag
	2023	2023	2023
A1. Milchkühe	☑	☐	☑
is zur 1. Abkalbung	☑	☑	☐
ge alt	☑	☑	☐
A5. Tiere bis 100 Tage alt, weiblich	☐	☐	☑
A6. Männliche Tiere, über 730 Tage alt	☑	☐	☐
A7. Männliche Tiere, über 365 bis 730 Tage alt	☐	☐	☑
A8. Männliche Tiere, über 160 bis 365 Tage alt	☐	☐	☑
A9. Männliche Tiere, bis 160 Tage alt	☐	☐	☑

Änderungen RAUS

- Weidefläche mind. 4 Aren/GVE
- Aufhebung 25% TS-Tagesverzehr
- Aufhebung RAUS+

RAUS- und Weidebeiträge sind nicht kumulierbar

Gesamtbetrieblichkeit für RAUS : alle Rindviehkategorien, die nicht im Weidebeitrag sind, müssen mindestens im RAUS sein

Übersichtstabelle der neuen Programme

		Beitragsgesuch auf Stufe...	Einschr./Besond.
1) PSB – A) Reduktion von PSM	a. Verzicht auf PSM im Ackerbau (ehemals Extenso)	B + K	
	b. Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau	B + F	
	c. Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide bei Dauerkulturen	B + F	BIO-Flächen nicht berechtigt
	d. Bewirtschaftung von Dauerkulturflächen mit Hilfsmitteln nach der bio. Landwirtschaft	B + F	
	e. Verzicht auf Herbizide : Ackerbau (y. c. Tabak und Wurzeln der Treibzichorie)	B + K	
	e. Verzicht auf Herbizide : Spezialkult. (ohne Tabak und Wurzeln der Treibzichorie)	B + F	
1) PSB – B) Nützlingsstreifen	i. Offene Ackerfläche	kein Gesuch : Fläche mit K 572	TZ + HZ
	ii. Dauerkulturen	B + F	TZ + HZ ; 5% anrechenbar
1) PSB – C) Boden- fruchtbarkeit	a. Angemessene Bedeckung des Bodens	B	
	b. Schonende Bodenbearbeitung	B + F	
1) PSB – D) Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau		B	
2) Biodiversitäts- beiträge	A) Getreide in weiter Reihe	F	max. 50% der anrechenbaren BFF ; mit 2)B) nicht kumulierbar ; Q1 ; Vernetzung ab 2024 möglich
	B) Ackerschonstreifen	F	Mit 2)A) nicht kumulierbar ; Q1 ; Vernetzung möglich
3) PSB - Tierwohlbeiträge – Weidebeitrag		B	

PSB = Produktionssystembeiträge ; Einschr. = Einschränkungen ; Besond. = Besonderheiten ; BFF = Biodiversitätsförderfläche ;

PSM = Pflanzenschutzmittel ; TZ = Talzone ; HZ = Hügelzone ; Q = Qualitätsstufe

B = Beitragsgesuch auf Stufe Betrieb (Kontrollkästchen im Menü [Beitragsgesuche und Einschreibungen](#))

K = Beitragsgesuch auf Stufe des Kulturcodes (Kontrollkästchen in den Menüs [Verzicht \[...\]](#))

F = Beitragsgesuch auf Stufe der Fläche (Kontrollkästchen im Untermenü [Detailansicht der Fläche](#), Feld [Programmbezogene Attribute](#))

Neu im ÖLN: Abdrift und Abschwemmung (OPD Anhang 1, Ziff. 6.1)

Ab 2023 gelten im ÖLN Mindestanforderungen zur **Verminderung von Abdrift und Abschwemmung von Pflanzenschutzmitteln** – und zwar unabhängig vom eingesetzten Pflanzenschutzmittel. Für die Ermittlung der Mindestanforderungen gibt es ein Punktesystem.


Bezüglich der **Abschwemmung** muss mindestens 1 Punkt für Massnahmen zur Reduktion der Abschwemmung für alle Behandlungen mit Pflanzenschutzmittel **auf Flächen mit mehr als 2 % Neigung, die in Richtung Gefälle an Oberflächengewässer, entwässerte Strassen oder Wege angrenzen**, erreicht werden. Eine Strasse oder ein Weg gilt als entwässert, wenn sie – z. B. über einen Einlaufschacht – in ein Oberflächengewässer oder in eine Abwasserreinigungsanlage entwässert werden. Strassen und Wege, die über die Schulter auf die benachbarte Fläche entwässert werden, gelten nicht als entwässert.


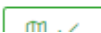

Das BLW hat die Karte der Flächen **mit weniger als 2% Neigung** zur Verfügung gestellt. Sie ist unter folgendem Link zu finden: [Karte des Bundes - Flächen mit weniger als 2% Hangneigung](#).

1. Klicken Sie auf **Bewirtschaftete Fläche**

- Flächen
- Bewirtschaftete Fläche**
- Neu bewirtschaftete Parzelle hinzufügen
- Verzicht auf Herbizide (Ackerbau u. Spez.Kulturen)
- Verzicht auf Pflanzenschutzmittel (Ackerbau)
- Anmeldung für BFF II
- Flächenanmeldung Vernetzung
- Landschaftsqualitätsprojek

Flächen

>  Filtern

Karte ↑↓	Gemeinde Sektor ↑↓
	Collombey-Muraz
	 Detail der Fläche

2. Klicken Sie auf die Lupe, um das **Detail der Fläche zu sehen**

Parzelle und Flächen Detail der bewirtschafteten Fläche Hang **Geografische Daten**

? Anweisungen Speichern Karte vergrößern Abbrechen

Zeichnen eine Oberfläche Bearbeiten eine Oberfläche Löschen

- Surface exploitée / Bewirtschaftete Fläche
- Couverture du sol / Bodenbedeckung
- Parcelle / Parzelle
- Commune / Gemeinde
- Communes VD / Gemeinde VD
- Zone agricole / Landwirtschaftliche Zone
- Forêt protectrice / Schutzwald
- Ruissellement / Abflussung

3. Gehen Sie zum Untermenü Geografische Daten

4. Klicken Sie auf Ebene

5. Wählen sie die Ebene Abflussung aus

Ebene

Auf allen orange gefärbten Flächen müssen Massnahmen zur Reduktion der Abschwemmung getroffen werden.

Wenn Sie keine orangen Flächen sehen :
- entweder hat die Parzelle < 2% Steigung
- oder die Ansicht ist zu weit entfernt (Massstab > 100 m) ; Sie müssen auf die Schaltfläche + klicken, um näher heranzuzoomen

Achtung ! Um die Ebene Abflussung zu sehen, muss der Massstab 100 m oder kleiner (80m, 60m, usw.) sein.

Das Logo "Auge" ist nicht mehr durchgestrichen : dies weist darauf hin, dass die Ebene Abflussung gerade angezeigt wird

Zur besseren Lesbarkeit werden beim Betrachten der Ebene Abflussung die Ebenen Bodenbedeckung und Bewirtschaftete Fläche automatisch abgewählt (Logo "Auge" durchgestrichen). Sie können weiterhin manuell ausgewählt werden. Sie werden automatisch wieder ausgewählt, wenn Sie die Ebene Abflussung erneut anklicken, um sie auszublenden.

Im Massstab > 100 m ist die Ebene Abflussung nicht mehr sichtbar erscheint dann im Untermenü Ebene in hellgrauer Farbe



Quellen / Nützliche Links

[Neuerungen Direktzahlungen 2023 Dienststelle für Landwirtschaft](#) (Dienststelle für Landwirtschaft des Kantons Wallis)

[Direktzahlungsverordnung 2023](#) (BLW)

[Präsentation Verordnungspaket zur Umsetzung pa.Iv. 19.475](#) (BLW)

[Vollzugsfragen zur Umsetzung der Parlamentarische Initiative 19.475](#) (BLW)

[Überblick Direktzahlungen 2023 Ganzjahresbetriebe](#) (BLW)

[Flächenkatalog 2023](#) (BLW)

[Verordnungspaket Parlamentarische Initiative 19.475 - FOCUS AP-PA](#) (agripedia.ch)

[AP23 - Das Wichtigste in Kürze](#) (Proconseil Broschüre)

[Agrarpolitische Verordnungsänderungen per 1.1.2023](#) : FAQs, Dokumente, Videos (Strickhof)

[Biodiversitätsförderung auf dem Landwirtschaftsbetrieb 2023](#) (Agridea)

[Artikelserie "Absenkpfad Pflanzenschutzmittel und Nährstoffe"](#) (Bauernzeitung)

[Merkblätter über die Umsetzung der Absenkpfade Pflanzenschutzmittel und Nährstoffe](#) (Bauernzeitung)

Anhang : berechnete Kulturcodes nach spezifischem Programm

A. Verzicht auf Pflanzenschutzmittel im Ackerbau (ehemals Extenso)

Beitragsgesuch pro **Kulturcode** für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	400
502	Wintergerste	400
504	Hafer	400
505	Triticale	400
506	Mischel Futtergetreide	400
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	400
510	Hartweizen	400
511	Emmer, Einkorn	400
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	400
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	400
514	Roggen	400
515	Mischel Brotgetreide	400
516	Dinkel	400
520	Trockenreis	400
522	Zuckerrüben	800
524	Kartoffeln	800

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
525	Pflanzkartoffeln (Vertragsanbau)	800
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	800
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	800
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	800
534	Lein	400
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	400
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	400
538	Lupinen	400
540	Kichererbsen	400
546	Freiland Konservengemüse	800
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	400
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	800
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	800
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	400

B. Verzicht auf Insektizide und Akarizide im Gemüse- und Beerenanbau

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
545	Einjährige Freilandgemüse, ohne Konservengemüse	1'000
551	Einjährige Beeren (z.B. Erdbeeren)	1'000

C. Verzicht auf Insektizide, Akarizide und Fungizide nach der Blüte bei Dauerkulturen

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
701	Reben	1'100
702	Obstanlagen (Äpfel)	1'100
703	Obstanlagen (Birnen)	1'100
704	Obstanlagen (Steinobst)	1'100
705	Mehrjährige Beeren	1'100
717	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt	1'100
731	Andere Obstanlagen (Kiwi, Holunder, usw.)	1'100
735	Reben (regionsspezifische Biodiversitätsförderfläche)	1'100

D. Bewirtschaftung von Flächen mit Dauerkulturen mit Hilfsmitteln nach der biologischen Landwirtschaft

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
701	Reben	1'600
702	Obstanlagen (Äpfel)	1'600
703	Obstanlagen (Birnen)	1'600
704	Obstanlagen (Steinobst)	1'600
705	Mehrjährige Beeren	1'600
717	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt	1'600
725	Permakultur (kleinräumige Mischung verschiedener Kulturen mit mehr als 50% Spezialkulturen)	1'600
731	Andere Obstanlagen (Kiwi, Holunder, usw.)	1'600
735	Reben (regionsspezifische Biodiversitätsförderfläche)	1'600

E. Verzicht auf Herbizide im Ackerbau und in Spezialkulturen

Beitragsgesuch pro **Kulturcode** für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	250
502	Wintergerste	250
504	Hafer	250
505	Triticale	250
506	Mischel Futtergetreide	250
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	250
508	Körnermais	250
510	Hartweizen	250
511	Emmer, Einkorn	250
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	250
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	250
514	Roggen	250
515	Mischel Brotgetreide	250
516	Dinkel	250
519	Saatmais (Vertragsanbau)	250
520	Trockenreis	250
521	Silo- und Grünmais	250
522	Zuckerrüben	250
523	Futterrüben	250
524	Kartoffeln	600

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
525	Pflanzkartoffeln (Vertragsanbau)	600
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	600
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	600
528	Soja	250
529	Nassreis	250
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	250
534	Lein	250
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	250
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	250
538	Lupinen	250
539	Ölkürbisse	250
540	Kichererbsen	250
541	Tabak	250
543	Getreide siliert	250
544	Leindotter	250
546	Freiland Konservengemüse	600
547	Wurzeln der Treibzichorie	250
548	Buchweizen	250

(Ende auf nächster Seite)

Anhang : berechnete Kulturcodes nach spezifischem Programm

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
552	Einjährige nachwachsende Rohstoffe (Kenaf, usw.)	250
566	Mohn	250
567	Saflor	250
568	Linsen	250
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	250
570	Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	250
573	Senf	250
574	Quinoa	250
575	Hanf zur Nutzung der Samen	250
576	Hanf zur Fasernutzung	250
578	Hirse zur Körnergewinnung	250
579	Hirse zur Nutzung ganze Pflanze	250
580	Sorghum zur Körnergewinnung	250
581	Sorghum zur Nutzung ganze Pflanze	250
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	600
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	600
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	250
597	Übrige offene Ackerfläche, mit Beiträgen	250

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
545	Einjährige Freilandgemüse, ohne Konservengemüse	1'000
551	Einjährige Beeren (z.B. Erdbeeren)	1'000
553	Einjährige Gewürz- und Medizinalpflanzen	1'000
701	Reben	1'000
702	Obstanlagen (Äpfel)	1'000
703	Obstanlagen (Birnen)	1'000
704	Obstanlagen (Steinobst)	1'000
705	Mehrfährige Beeren	1'000
706	Mehrfährige Gewürz- und Medizinalpflanzen	1'000
708	Hopfen	1'000
709	Rhabarber	1'000
710	Spargel	1'000
717	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt	1'000
725	Permakultur (kleinräumige Mischung verschiedener Kulturen mit mehr als 50% Spezialkulturen)	1'000
731	Andere Obstanlagen (Kiwi, Holunder, usw.)	1'000

F. Nützlingsstreifen

Auf offener Ackerfläche, benutzen Sie den Kulturcode **572** :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
572	Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche	3'300

In Dauerkulturen, **flächenspezifisches** Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr) (5% der Fläche)
701	Reben	4'000
702	Obstanlagen (Äpfel)	4'000
703	Obstanlagen (Birnen)	4'000
704	Obstanlagen (Steinobst)	4'000
705	Mehrjährige Beeren	4'000
725	Permakultur (kleinräumige Mischung verschiedener Kulturen mit mehr als 50% Spezialkulturen)	4'000
731	Andere Obstanlagen (Kiwi, Holunder, usw.)	4'000

G. Angemessene Bedeckung des Bodens

Beitragsgesuch auf Stufe des **Betriebes** für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	250
502	Wintergerste	250
504	Hafer	250
505	Triticale	250
506	Mischel Futtergetreide	250
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	250
508	Körnermais	250
510	Hartweizen	250
511	Emmer, Einkorn	250
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	250
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	250
514	Roggen	250
515	Mischel Brotgetreide	250
516	Dinkel	250
519	Saatmais (Vertragsanbau)	250
520	Trockenreis	250
521	Silo- und Grünmais	250
522	Zuckerrüben	250
523	Futterrüben	250
524	Kartoffeln	250
525	Pflanzkartoffeln (Vertragsanbau)	250
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	250
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	250
528	Soja	250

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
529	Nassreis	250
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	250
534	Lein	250
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	250
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	250
538	Lupinen	250
539	Ölkürbisse	250
540	Kichererbsen	250
541	Tabak	250
543	Getreide siliert	250
544	Leindotter	250
545	Einjährige Freilandgemüse, ohne Konservengemüse	1'000
546	Freiland Konservengemüse	250
547	Wurzeln der Treibzichorie	250
548	Buchweizen	250
551	Einjährige Beeren (z.B. Erdbeeren)	1'000
552	Einjährige nachwachsende Rohstoffe (Kenaf, usw.)	250
553	Einjährige Gewürz- und Medizinalpflanzen	1'000
556	Buntbrache	250
557	Rotationsbrache	250
559	Saum auf Ackerfläche	250
566	Mohn	250
567	Saflor	250
568	Linsen	250

(Ende auf nächster Seite)

Anhang : berechnete Kulturcodes nach spezifischem Programm

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	250
570	Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	250
572	Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche	250
573	Senf	250
574	Quinoa	250
575	Hanf zur Nutzung der Samen	250
576	Hanf zur Fasernutzung	250
578	Hirse zur Körnergewinnung	250
579	Hirse zur Nutzung ganze Pflanze	250
580	Sorghum zur Körnergewinnung	250
581	Sorghum zur Nutzung ganze Pflanze	250
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	250
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	250
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	250
594	Offene Ackerfläche beitragsberechtigt (regionsspezifische Biodiversitätsförderfläche)	250
597	Übrige offene Ackerfläche, mit Beiträgen	250
701	Reben	1'000
717	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt	1'000
735	Reben (regionsspezifische Biodiversitätsförderfläche)	1'000

H. Schonende Bodenbearbeitung

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	250
502	Wintergerste	250
504	Hafer	250
505	Triticale	250
506	Mischel Futtergetreide	250
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	250
508	Körnermais	250
510	Hartweizen	250
511	Emmer, Einkorn	250
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	250
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	250
514	Roggen	250
515	Mischel Brotgetreide	250
516	Dinkel	250
519	Saatmais (Vertragsanbau)	250
520	Trockenreis	250
521	Silo- und Grünmais	250
522	Zuckerrüben	250
523	Futterrüben	250
524	Kartoffeln	250
525	Pflanzkartoffeln (Vertragsanbau)	250
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	250
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	250
528	Soja	250

(weiter auf nächster Seite)

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
529	Nassreis	250
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	250
534	Lein	250
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	250
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	250
538	Lupinen	250
539	Ölkürbisse	250
540	Kichererbsen	250
541	Tabak	250
543	Getreide siliert	250
544	Leindotter	250
545	Einjährige Freilandgemüse, ohne Konservengemüse	250
546	Freiland Konservengemüse	250
547	Wurzeln der Treibzichorie	250
548	Buchweizen	250
551	Einjährige Beeren (z.B. Erdbeeren)	250
552	Einjährige nachwachsende Rohstoffe (Kenaf, usw.)	250
553	Einjährige Gewürz- und Medizinalpflanzen	250
556	Buntbrache	250
557	Rotationsbrache	250
559	Saum auf Ackerfläche	250
566	Mohn	250
567	Saflor	250
568	Linsen	250

Anhang : berechnete Kulturcodes nach spezifischem Programm

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	250
570	Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	250
572	Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche	250
573	Senf	250
574	Quinoa	250
575	Hanf zur Nutzung der Samen	250
576	Hanf zur Fasernutzung	250
578	Hirse zur Körnergewinnung	250
579	Hirse zur Nutzung ganze Pflanze	250
580	Sorghum zur Körnergewinnung	250
581	Sorghum zur Nutzung ganze Pflanze	250
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	250
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	250
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	250
594	Offene Ackerfläche beitragsberechtigt (regionsspezifische Biodiversitätsförderfläche)	250
597	Übrige offene Ackerfläche, mit Beiträgen	250
601	Kunstpflanzen (ohne Weiden)	250
631	Futterleguminosen für die Samenproduktion (Vertragsanbau) (Rot-/Weissklee, Luzerne, Esparsette)	250
632	Futtergräser für die Samenproduktion (Vertragsanbau)	250

I. Effizienter Stickstoffeinsatz im Ackerbau

Beitragsgesuch auf Stufe des **Betriebes** für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	100
502	Wintergerste	100
504	Hafer	100
505	Triticale	100
506	Mischel Futtergetreide	100
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	100
508	Körnermais	100
510	Hartweizen	100
511	Emmer, Einkorn	100
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	100
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	100
514	Roggen	100
515	Mischel Brotgetreide	100
516	Dinkel	100
519	Saatmais (Vertragsanbau)	100
520	Trockenreis	100
521	Silo- und Grünmais	100
522	Zuckerrüben	100
523	Futterrüben	100
524	Kartoffeln	100
525	Pflanzkartoffeln (Vertragsanbau)	100
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	100
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	100
528	Soja	100

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
529	Nassreis	100
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	100
534	Lein	100
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	100
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	100
538	Lupinen	100
539	Ölkürbisse	100
540	Kichererbsen	100
541	Tabak	100
543	Getreide siliert	100
544	Leindotter	100
545	Einjährige Freilandgemüse, ohne Konservengemüse	100
546	Freiland Konservengemüse	100
547	Wurzeln der Treibzichorie	100
548	Buchweizen	100
551	Einjährige Beeren (z.B. Erdbeeren)	100
552	Einjährige nachwachsende Rohstoffe (Kenaf, usw.)	100
553	Einjährige Gewürz- und Medizinalpflanzen	100
556	Buntbrache	100
557	Rotationsbrache	100
559	Saum auf Ackerfläche	100
566	Mohn	100
567	Saflor	100
568	Linsen	100

(Ende auf nächster Seite)

Anhang : berechnete Kulturcodes nach spezifischem Programm

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	100
570	Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	100
572	Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche	100
573	Senf	100
574	Quinoa	100
575	Hanf zur Nutzung der Samen	100
576	Hanf zur Fasernutzung	100
578	Hirse zur Körnergewinnung	100
579	Hirse zur Nutzung ganze Pflanze	100
580	Sorghum zur Körnergewinnung	100
581	Sorghum zur Nutzung ganze Pflanze	100
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	100
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	100
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	100
594	Offene Ackerfläche beitragsberechtigt (regionsspezifische Biodiversitätsförderfläche)	100
597	Übrige offene Ackerfläche, mit Beiträgen	100
601	Kunstwiesen (ohne Weiden)	100
631	Futterleguminosen für die Samenproduktion (Vertragsanbau) (Rot-/Weissklee, Luzerne, Esparsette)	100
632	Futtergräser für die Samenproduktion (Vertragsanbau)	100

J. Getreide in weiter Reihe

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	300
502	Wintergerste	300
504	Hafer	300
505	Triticale	300
506	Mischel Futtergetreide	300
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	300
510	Hartweizen	300
511	Emmer, Einkorn	300
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	300
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	300
514	Roggen	300
515	Mischel Brotgetreide	300
516	Dinkel	300
520	Trockenreis	300

K. Ackerschonstreifen

Flächenspezifisches Beitragsgesuch für die folgenden Kulturcodes :

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
501	Sommergerste	2'300
502	Wintergerste	2'300
504	Hafer	2'300
505	Triticale	2'300
506	Mischel Futtergetreide	2'300
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	2'300
510	Hartweizen	2'300
511	Emmer, Einkorn	2'300
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	2'300
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	2'300
514	Roggen	2'300
515	Mischel Brotgetreide	2'300
516	Dinkel	2'300
520	Trockenreis	2'300
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	2'300
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	2'300
528	Soja	2'300
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	2'300

KC	Kultur	Beiträge (Fr)
534	Lein	2'300
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	2'300
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	2'300
538	Lupinen	2'300
540	Kichererbsen	2'300
568	Linsen	2'300
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	2'300
570	Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	2'300
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	2'300
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	2'300
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	2'300

L. Übersichtstabelle der neuen Programme pro Kulturcode 1/3

KC	Kultur	1)A)a. Verzicht PSM Ackerbau	1)A)b. Verzicht PSM Gemüse- und Beerenanbau	1)A)c. Verzicht PSM Dauerkult.	1)A)d. Hilfsmitteln nach bio. Landwirt.	1)A)e. Verzicht Herbizide	1)B) Nützlingsstreifen	1)C)a. Bodenbedeckung	1)C)b. Schonende Bodenbearbeitung	1)D)Effiz. Stickstoff-einsatz	3)A) Getreide in weiter Reihe	3)B) Ackerschonstreifen
501	Sommergerste	x				x		x	x	x	x	x
502	Wintergerste	x				x		x	x	x	x	x
504	Hafer	x				x		x	x	x	x	x
505	Triticale	x				x		x	x	x	x	x
506	Mischel Futtergetreide	x				x		x	x	x	x	x
507	Futterweizen gemäss Sortenlist swiss granum	x				x		x	x	x	x	x
508	Körnermais					x		x	x	x		
510	Hartweizen	x				x		x	x	x	x	x
511	Emmer, Einkorn	x				x		x	x	x	x	x
512	Sommerweizen (ohne Futterweizen)	x				x		x	x	x	x	x
513	Winterweizen (ohne Futterweizen)	x				x		x	x	x	x	x
514	Roggen	x				x		x	x	x	x	x
515	Mischel Brotgetreide	x				x		x	x	x	x	x
516	Dinkel	x				x		x	x	x	x	x
519	Saatmais (Vertragsanbau)					x		x	x	x		
520	Trockenreis	x				x		x	x	x	x	x
521	Silo- und Grünmais					x		x	x	x		
522	Zuckerrüben	x				x		x	x	x		
523	Futterrüben					x		x	x	x		
524	Kartoffeln	x				x		x	x	x		
525	Pflanzkartoffeln (Vertragsanbau)	x				x		x	x	x		
526	Sommerraps zur Speisölgewinnung	x				x		x	x	x		x
527	Winterraps zur Speisölgewinnung	x				x		x	x	x		x
528	Soja					x		x	x	x		x
529	Nassreis					x		x	x	x		
531	Sonnenblumen zur Speisölgewinnung	x				x		x	x	x		x
534	Lein	x				x		x	x	x		x
536	Bohnen und Wicken zur Körnergewinnung (z.B. Ackerbohnen)	x				x		x	x	x		x
537	Erbsen zur Körnergewinnung (z.B. Eiweisserbsen)	x				x		x	x	x		x
538	Lupinen	x				x		x	x	x		x
539	Ölkrübsse					x		x	x	x		
540	Kichererbsen	x				x		x	x	x		x
541	Tabak					x		x	x	x		
543	Getreide siliert					x		x	x	x		
544	Leindotter					x		x	x	x		
545	Einjährige Freilandgemüse, ohne Konservengemüse		x			x		x	x	x		
546	Freiland Konservengemüse	x				x		x	x	x		
547	Wurzeln der Treibzichorie					x		x	x	x		

L. Übersichtstabelle der neuen Programme pro Kulturcode 2/3

KC	Kultur	1)A)a. Verzicht PSM Ackerbau	1)A)b. Verzicht PSM Gemüse- und Beerenanbau	1)A)c. Verzicht PSM Dauerkult.	1)A)d. Hilfsmitteln nach bio. Landwirt.	1)A)e. Verzicht Herbizide	1)B) Nützlingsstreifen	1)C)a. Bodenbedeckung	1)C)b. Schonende Bodenbearbeitung	1)D)Effiz. Stickstoffeinsatz	3)A) Getreide in weiter Reihe	3)B) Ackerschonstreifen
548	Buchweizen					x		x	x	x		
551	Einjährige Beeren (z.B. Erdbeeren)		x			x		x	x	x		
552	Einjährige nachwachsende Rohstoffe (Kenaf, usw.)					x		x	x	x		
553	Einjährige Gewürz- und Medizinalpflanzen					x		x	x	x		
556	Bunbrache							x	x	x		
557	Rotationsbrache							x	x	x		
559	Saum auf Ackerfläche							x	x	x		
566	Mohn					x		x	x	x		
567	Saffor					x		x	x	x		
568	Linsen					x		x	x	x		x
569	Mischungen von Bohnen, Wicken, Erbsen, Kichererbsen und Lupinen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Leguminosen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)	x				x		x	x	x		x
570	Mischungen von Linsen mit Getreide oder Leindotter, mindestens 30 % Anteil Linsen bei der Ernte (zur Körnergewinnung)					x		x	x	x		x
572	Blühstreifen für Bestäuber und andere Nützlinge Nützlingsstreifen auf offener Ackerfläche						x	x	x	x		
573	Senf					x		x	x	x		
574	Quinoa					x		x	x	x		
575	Hanf zur Nutzung der Samen					x		x	x	x		
576	Hanf zur Fasernutzung					x		x	x	x		
578	Hirse zur Körnergewinnung					x		x	x	x		
579	Hirse zur Nutzung ganze Pflanze					x		x	x	x		
580	Sorghum zur Körnergewinnung					x		x	x	x		
581	Sorghum zur Nutzung ganze Pflanze					x		x	x	x		
590	Sommerraps als nachwachsender Rohstoff	x				x		x	x	x		x
591	Winterraps als nachwachsender Rohstoff	x				x		x	x	x		x
592	Sonnenblumen als nachwachsender Rohstoff	x				x		x	x	x		x
594	Offene Ackerfläche beitragsberechtig (regionspezifische Biodiversitätsförderfläche)							x	x	x		
597	Übrige offene Ackerfläche, mit Beiträgen					x		x	x	x		

L. Übersichtstabelle der neuen Programme pro Kulturcode 3/3

KC	Kultur	1)A)a. Verzicht PSM Ackerbau	1)A)b. Verzicht PSM Gemüse- und Beerenanbau	1)A)c. Verzicht PSM Dauerkult.	1)A)d. Hilfsmitteln nach bio. Landwirt.	1)A)e. Verzicht Herbizide	1)B) Nützlingsstreifen	1)C)a. Bodenbedeckung	1)C)b. Schonende Bodenbearbeitung	1)D)Effiz. Stickstoff-einsatz	3)A) Getreide in weiter Reihe	3)B) Ackerschonstreifen
601	Kunstwiesen (ohne Weiden)								x	x		
631	Futterleguminosen für die Samenproduktion (Vertragsanbau) (Rot-/Weissklee, Luzerne, Esparsette)								x	x		
632	Futtergräser für die Samenproduktion (Vertragsanbau)								x	x		
701	Reben			x	x	x	x	x				
702	Obstanlagen (Äpfel)			x	x	x	x					
703	Obstanlagen (Birken)			x	x	x	x					
704	Obstanlagen (Steinobst)			x	x	x	x					
705	Mehrfährige Beeren			x	x	x	x					
706	Mehrfährige Gewürz- und Medizinalpflanzen					x						
708	Hopfen					x						
709	Rhabarber					x						
710	Spargel					x						
717	Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt			x	x	x		x				
725	Permakultur (kleinräumige Mischung verschiedener Kulturen mit mehr als 50% Spezialkulturen)				x	x	x					
731	Andere Obstanlagen (Kiwi, Holunder, usw.)			x	x	x	x					
735	Reben (regionspezifische Biodiversitätsförderfläche)			x	x			x				